

Steigende GKV-Beiträge für PKV-Gespräche nutzen / Bestandskunden der uniVersa liefern gute Argumente

Gutverdiener in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) müssen sich im kommenden Jahr auf eine doppelte Mehrbelastung einstellen: Neben dem Anstieg der Beitragsbemessungsgrenze droht nach Angaben des GKV-Schätzerkreises auch eine Erhöhung des durchschnittlichen Kassenzusatzbeitragssatzes um 0,2 auf 1,1 Prozent. Der Zusatzbeitrag wird von der Kasse individuell festgelegt und muss vom Versicherten ohne Arbeitgeberzuschuss selbst getragen werden.

Eine Alternative für freiwillig Versicherte ist die private Krankenversicherung (PKV). Dort gibt es vertraglich garantierte und frei wählbare Leistungen. Allerdings zögert so mancher GKV-Versicherte mit einem Wechsel, da er steigende Beiträge im Alter bei der PKV befürchtet. Dass dies rückblickend unbegründet ist, belegt ein realer Vertragsverlauf eines heute 71-jährigen Rentners, der vor 36 Jahren zur uniVersa Krankenversicherung a. G. wechselte. Heute zahlt er für seinen PKV-Schutz 222,23 Euro im Monat. Über die Laufzeit summierte sich der Beitragsvorteil gegenüber der GKV auf über 81.000 Euro. Nach wie vor wird er als Privatpatient beim Arzt und Zahnarzt sowie im Krankenhaus mit Einbettzimmer vom Chefarzt behandelt. Mehrfach konnte der Bestandskunde vom verbraucherfreundlichen Tarifwechselrecht der uniVersa profitieren - zuletzt vor sieben Jahren, als er in einen Tarif mit halbiertes Selbstbeteiligung im Alter wechselte. Dabei wurden die angesammelten Alterungsrückstellungen aus den Classic-Bausteintarifen vollständig angerechnet. Auch heute hat der 71-jährige Rentner noch 467 Tarifalternativen, von denen er jederzeit 432 ohne erneute Gesundheitsprüfung wählen kann. Erst kürzlich hat die uniVersa zwölf weitere Vertragsbeispiele aus dem Versichertenbestand veröffentlicht, die belegen, dass eine qualitativ hochwertige PKV auch im Alter bezahlbar sein kann. Über die Website www.universa.de/vertragsbeispiele kann das Druckstück angefordert werden.

Pressekontakt:

Stefan Taschner
Telefon: 0911 / 5307-1698
Fax: 0911 / 5307-1676
E-Mail: presse@universa.de

Unternehmen

uniVersa
Sulzbacher Straße 1 - 7
90489 Nürnberg

Internet: www.universa.de

Über uniVersa

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 - dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem

Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. - zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundum-Lösung von Versorgungsproblemen vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe spezialisiert. Mehr als 9.000 Mitarbeiter und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner den Kunden zur Verfügung.